

**Niederschrift**  
**der 6. Sitzung des Ausländerbeirates**

**Am 16.12.2021, 20:00 Uhr**  
**Bürgerzentrum, 1/3 Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

**Beginn: 20:05 Uhr**

**Ende: 22:00 Uhr**

**Anwesend:**

**Mitglieder:** Frau Ekaterini Giannakaki  
Frau Maria Wittich  
Herr Daniel Intope  
Frau Gloria Plate  
Frau Galina Mechkova  
Frau Alexandrina Toma

**Magistratsvertreter:** Herr Bodo Macho (FW Karben)

**Entschuldigt:** Frau Ingrid Wheelhouse (DAF)

**Gäste:** Frau Birgit Scharnagl (Bündnis 90 die Grünen)  
Herr Fritz Amann (Seniorenbeirat)  
Frau Margarita Petrova

**Tagesordnung:**

Begrüßung

Mitteilungen

Berichte

1. agah-Wochenende Seminar in Gladenbach  
Wahlzeit 2021-2026:  
Perspektiven, Herausforderungen und Inhalte unserer politischen Arbeit in  
Komune und Land – 6.+ 7. November 2021
2. Seniorenbeirat – 25.11.2021
3. Agah-Fortbildung  
Von der Idee zur Umsetzung: Das Antragsrecht als Möglichkeit der  
Einflussnahme (digital) – 27. November 2021
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Verschiedenes

## **Begrüßung**

Die Vorsitzende des Ausländerbeirats Frau Ekaterini Giannakaki begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gremiums sowie auch den Magistratsvertreter und die Gäste und eröffnet die 6. Sitzung des Ausländerbeirats Karben. Sie stellt die Beschlußfähigkeit des Gremiums fest. Das Protokoll der 5. Sitzung des Ausländerbeirats wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4. Berichte aus den Ausschüssen entfällt, weil unsere Mitglieder nicht dabei waren. Dafür kommt Frau Wittich Beitrag über das Treffen mit Frau Jörg (Vorsitzende des JSK-Ausschusses) und Pfarrer Gießler (Flüchtlingshilfe Karben).

## **Mitteilungen**

Ingrid Wheelhouse hat sich entschuldigt.

Das Familienfest vom Jukuz wird dieses Jahr am 29. Mai stattfinden, vorausgesetzt es gibt kein Corona. Frau Giannakaki hat die Teilnahme des Ausländerbeirats angemeldet und wird an den Treffen teilnehmen.

Am 22.01.2022 findet die agah-Pklenarsitzung statt. Sie ist digital und jeder darf daran teilnehmen. Der Vorstand wird neu gewählt. Letztes Mal ist die Wahl ausgefallen, weil es ein Sonderantrag vorlag.

SPD-Pressemitteilung: Die SPD Hessen fordert die Gründung eines Antidiskriminierungsgesetzes.

Überbringung des Friedenslichtes am 13.12.2021

Dabei hat unser Bürgermeister eine Ansprache gehalten und die Pfadfinder haben dann das Licht verteilt. Frau Giannakaki ist dabei gewesen. Frau Simone Roßmund hat das Licht in ihrem Geschäft mitgenommen. Wer Interesse hat, kann sich das Licht von dort abholen.

## **TOP 1      agah-Wochenende Seminar in Gladenbach**

Frau Plate hatte daran teilgenommen und berichtet darüber. Für sie war das eine tolle Erfahrung. Es gab ca. 30-35 Teilnehmer. Der alte Vorsitzende von agah Enis Gülingen hat eine Ansprache gehalten. Danach wurde über die Motivation der AB-Mitglieder gesprochen. Was treibt uns an um uns politisch zu engagieren, was wollen wir ändern. Besprochen wird wie man das Bekanntheitsgrad des ABs steigern kann und wie man die nicht aktiven Mitglieder motiviert, damit sie sich stärker engagieren.

Frau Plate schlägt vor, dass wir einen neuen Flyer entwerfen. Sie kümmert sich um die Vervielfältigung und wir sollen sie danach verteilen. Wir müssen den Flyer nicht nur für die Ausländer, sondern auch für die Deutschen auslegen. Der Magistrat ist verpflichtet die Kosten dafür zu übernehmen. Herr Bodo Macho als Magistratsvertreter bittet darum, dass wir ihn auf dem Laufenden halten und ihm rechtzeitig Bescheid sagen, wieviele Flyer wir haben wollen.

Wir sollen auch enger mit Agah arbeiten. Da Frau Radenkovic letzter Zeit privat und beruflich sehr eingespannt ist und aus diesem Grund ihr Mandat eventuell niederlegen wird, übernimmt Herr Daniel Intope diese Aufgabe.

## **TOP 2          Seniorenbeirat – 25.11.2021**

Herr Fritz Aman schildert die Aufgaben und die Arbeit des Seniorenbeirats. Er hat sich im Oktober konstituiert. Frau Plate ist zum ersten Mal dabei.

Gesprochen wird wie man die Gefahr der Vereinsamung für die alten Menschen entgegenwirken kann. Viele Begegnungsmöglichkeiten, die die alten Menschen früher benutzt haben existieren nicht mehr – der Bäcker, der Metzger, die Milchabgabestelle. Man muss neue Begegnungsstätten in den verschiedenen Stadtteilen schaffen. In der Rathausstraße in Klein Karben ist so einen Begegnungsplatz geplant. In der Burg-Gräfenrode ist das von Müze betriebene Cafe auch so ein Platz. Man muss die Mobilität zwischen den Stadtteilen verbessern und Begegnungsstätten auch in den anderen Stadtteilen schaffen.

Viele von den älteren ausländischen Bürgern haben keinen Zugang zu den Angeboten für Senioren, die Einrichtungen, die Pflegedienste usw. Wir sollen die beiden Träger der Seniorenheime in Karben ASB und Samariter zu uns einladen und die Probleme mit ihnen besprechen.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats ist für den 3. März geplant.

## **TOP 3.          Treffen mit Frau Jörg (Vorsitzende des JSK-Ausschusses) und Pfarrer Gießler (Flüchtlingshilfe Karben)**

Bei der letzten Sitzung des JSK-Ausschusses wurde vereinbart, dass die Flüchtlingshilfe zusammen mit dem Ausländerbeirat Karben ihre Forderungen an das Magistrat schriftlich formuliert und an die Frau Jörg weiterleitet. Nachdem das passiert ist haben sich Frau Jörg, Pfarrer Gießler und Frau Wittich getroffen, um die zukünftige Vorgehensweise zu besprechen. Das Gespräch ist sehr konstruktiv verlaufen. Frau Jörg hat dabei mitgeteilt, dass das Magistrat die von der Flüchtlingshilfe beantragte finanzielle Unterstützung zur Verfügung stellen wird. Ausserdem wird die Arbeit des Runden Tisches wieder aufgenommen. Frau Wittich hat auch den Wunsch geäußert, dass einmal im Jahr in der Sitzung des JSK-Ausschusses die aktuelle Situation der Karbener Flüchtlinge besprochen wird. Frau Jörg hat darum gebeten die zu besprechenden Fragen schriftlich zu bekommen. Auf Vorschlag von Frau Jörg wird das Thema Flüchtlinge im Sommer auf die Tagesordnung des JSK-Ausschusses kommen. So kann das Magistrat die eventuell notwendigen finanziellen Mittel in den Haushaltsplan des nächsten Jahres aufnehmen.

Frau Wittich liest die von ihr formulierte Fragen zum Thema Flüchtlinge vor und sie werden besprochen. Sie wird sie ergänzen und an Frau Jörg weiterleiten.

## **TOP 4      Verschiedenes**

Wie jedes Jahr haben die Mitglieder des Ausländerbeirats und ihre Gäste auch dieses Mal die letzte öffentliche Sitzung ganz gemütlich mit selbstgebackene Plätzchen und Tee ausklingen lassen.

gez. Ekaterini Giannakaki  
Vorsitzende

gez. Maria Wittich  
Schriftführerin